

A N F R A G E von Samuel Ramseyer (SVP, Niederglatt) und Johannes Zollinger (EVP, Wädenswil)

betreffend Kurs «Lehrgang für Betreuerinnen und Betreuer in der schulergänzenden Betreuung»

Die Institution «Kind und Bildung», Josefstrasse 53, 8005 Zürich, bietet offenbar einen «Lehrgang für Betreuerinnen und Betreuer in der schulergänzenden Betreuung LSB 7» an. Im Rahmen von 10 Kurstagen werden die Kursteilnehmenden in die Grundlagen der Pädagogik und Entwicklung eingeführt, erfahren etwas über Kommunikation, erhalten Einblick in die Arbeit mit Gruppen, gewinnen Erkenntnisse im Bereich des Konfliktmanagements, der Gewalt und des Mobbing und weiteren allenfalls nützlichen Themen. Der Kurs soll mit einer Abschlussarbeit beendet werden. Die Kurskosten betragen gemäss einer vorliegenden Teilnahmebestätigung 1'870 Franken.

Wir bitten den Regierungsrat um die Beantwortung nachstehender Fragen:

1. Hat der Regierungsrat Kenntnis vom Angebot der oben erwähnten Institution?
2. Gibt es eine Grundlage in Form eines Leistungsauftrages der Bildungsdirektion für diesen Lehrgang?
3. Werden solche Kurse vom Kanton subventioniert?
4. Hat der Regierungsrat Kenntnis davon, ob es weitere Institutionen gibt, die ähnliche Lehrgänge anbieten?
5. Beabsichtigt die Regierung, die schulergänzende Betreuung (Mittagstisch etc.) zu professionalisieren und künftig nur noch «ausgebildete» Personen, die über eine entsprechende Ausbildungsbestätigung verfügen, für diese Tätigkeit zuzulassen? Besteht in dieser Angelegenheit die Absicht, mittels Weisungen auf die Schulpflegen Einfluss zu nehmen?
6. Wie beurteilt der Regierungsrat die Auswirkungen auf die Kosten, welche sich für die Schulgemeinden infolge einer solchen Professionalisierung ergeben würden?

Samuel Ramseyer
Johannes Zollinger